

Volatile Rohstoffpreise brauchen flexible Liquidität

Wie Sie Margin-Anforderungen abfedern und finanzielle Handlungsspielräume erhalten

Rohstoffpreise können sich innerhalb kurzer Zeit deutlich verändern. Für Unternehmen, die Rohstoffe einkaufen und Preisrisiken über Derivate absichern, kann das erhebliche Auswirkungen auf die Liquiditätsplanung haben.

Die Absicherung von Rohstoffpreisrisiken über Derivate ist ein wichtiger Bestandteil des Risikomanagements. Gleichzeitig können steigende Preise und höhere Volatilität zu höheren Margin-Anforderungen führen. Unternehmen müssen kurzfristig zusätzliche Sicherheiten bereitstellen, und damit Liquidität binden, die im operativen Geschäft oder für andere Finanzierungsbedarfe fehlt.

Für Treasury-Teams entsteht eine zentrale Herausforderung: Wie lässt sich der kurzfristige Liquiditätsbedarf abfedern, ohne dauerhaft zusätzliche Finanzierungskapazitäten zu binden?

Margin Calls erhöhen den Liquiditätsdruck

Steigende Rohstoffpreise und volatile Märkte können Margin Calls auslösen und damit kurzfristig erheblichen zusätzlichen Liquiditätsbedarf schaffen.

Viele Unternehmen greifen in solchen Situationen auf bestehende Kreditlinien oder zusätzliche Bankfinanzierungen zurück. Diese Instrumente sind wichtig, können aber gerade bei kurzfristigen Liquiditätsanforderungen zu Einschränkungen führen:



Finanzierungskapazitäten werden gebunden

Kreditlinien stehen für andere operative oder strategische Zwecke weniger zur Verfügung.



Liquiditätspuffer müssen größer geplant werden

Unternehmen benötigen ausreichend Cash, um kurzfristige Margin-Anforderungen abzufedern.



Finanzierungskosten können steigen

Zusätzlicher Liquiditätsbedarf muss finanziert und entsprechende Kapazität vorgehalten werden.



Finanzieller Spielraum nimmt ab

Je mehr Kapital für Sicherheiten gebunden ist, desto weniger steht für Investitionen, Wachstum und das operative Geschäft zur Verfügung.

Operative Liquidität als zusätzlicher Hebel

Während Margin Calls kurzfristig Liquidität binden, liegt im operativen Geschäft häufig ungenutztes Potenzial. Unternehmen mit hohem Rohstoffbedarf haben oft erhebliche Mittel im Working Capital gebunden, etwa durch Einkaufsvolumen, Lagerbestände und Zahlungsströme entlang der Lieferkette.

Eine effizientere Steuerung des Working Capitals kann helfen, Liquidität freizusetzen und zusätzliche finanzielle Flexibilität zu schaffen, ohne unmittelbar neue Kredite aufnehmen zu müssen.



cflox pay: Mehr Flexibilität für die Liquiditätssteuerung

cflox pay unterstützt Sie dabei, Ihre operativen Zahlungsströme flexibler zu steuern und Liquidität effizienter einzusetzen. Durch die Möglichkeit, zusätzliche Zahlungsziele flexibel für jede Lieferantenzahlung zu bekommen, bleibt die eigene Liquidität länger im Unternehmen, während Lieferanten pünktlich bezahlt werden.

Damit entstehen zusätzliche Handlungsspielräume für Treasury und Finance:

- Gebundenes Working Capital wird reduziert und operative Zahlungsströme werden optimiert.
- Bestehende Kreditlinien können gezielter eingesetzt werden – beispielsweise für kurzfristige Liquiditätsanforderungen aus Margin Calls oder andere strategische Finanzierungsbedarfe.
- Zusätzliche Liquiditätspuffer können geschaffen werden, um Marktbewegungen und unerwartete Liquiditätsanforderungen besser zu steuern.

Mehr Spielraum für volatile Märkte

In einem volatilen Marktumfeld wird Liquidität selbst zum strategischen Faktor. Genau hier setzt cflox an: Statt Liquidität isoliert zu betrachten, verbinden wir die Anforderungen aus Treasury, Finanzierung und operativem Geschäft.

1

Liquidität ganzheitlich betrachten

>> Margin-Anforderungen, Finanzierung und operative Cashflows stehen nicht für sich allein. Ihre Wechselwirkungen müssen Teil einer integrierten Liquiditätsstrategie sein.

2

Vorhandene Liquidität besser nutzen

>> Nicht jeder zusätzliche Liquiditätsbedarf muss durch zusätzliche Finanzierung gedeckt werden. Operatives Working Capital kann ein wichtiger Hebel sein, um finanziellen Spielraum zu schaffen.

3

Finanzierung dort einsetzen, wo sie gebraucht wird

>> Wenn operative Liquidität effizient gesteuert wird, können Finanzierungskapazitäten gezielter für kurzfristige Marktanforderungen, Margin Calls und strategische Vorhaben eingesetzt werden.

cflox unterstützt Sie dabei, Working Capital als strategischen Liquiditätshebel zu nutzen und finanzielle Handlungsspielräume nachhaltig zu erweitern.